



Präsentation der Gemeinde Eimeldingen anlässlich des 50-jährigen Landkreisjubiläums:

Die Gemeinde Eimeldingen liegt im Dreiländereck im Südwesten des Landkreises Lörrach und grenzt unmittelbar an den Rhein sowie die Nachbarländer Frankreich und Schweiz an.

Die Gemeinde bildet zusammen mit Binzen, Fischingen, Rümplingen, Schallbach und Wittlingen den Gemeindeverwaltungsverband Vorderes Kandertal (GVV) mit Sitz in Binzen.

Naturräume bestimmen das Gemeindegebiet von Eimeldingen: Das zur Weil-Isteiner Niederung zählende, mit feuchten Wiesen bewachsene Auengebiet im Westen, die hauptsächlich ackerbaulich genutzte Weil-Efringer Flussterassen und im Osten ein kleiner, im Gemeindegebiet von Reben bestandener Abschnitt Lößhügelland. Durch Eimeldingen fließen der Mühlbach und die Kander.

Die erste urkundliche Erwähnung Eimeldingens geht auf das Jahr 767 zurück. Damals noch als Agimontingas bezeichnet, war im 12. Jahrhundert bereits von Einmuotingen und im 18. Jahrhundert von Eymeltingen die Rede. Die Namensgebung bezeugt die alemannische bzw. altgermanische Besiedlung. Man geht jedoch von einer weit älteren Besiedlung durch die Kelten und Römer aus. Das Dorf gehörte zur Herrschaft der Herren von Rötteln und war ein Lehen vom Bischof von Basel. 2017 feierte die Gemeinde ihr 1.250-jähriges Jubiläum.

Eimeldingen verfügt mit rund 20 Vereinen über ein vielfältiges Angebot und ein aktives Vereinsleben, das von einem hohen bürgerschaftlichen Engagement geprägt ist. Die Angebote reichen von Sport über Musik und Soziales bis hin zu Natur. Die Vereine sind maßgeblich an der Vorbereitung und Durchführung von Feiern und Festen beteiligt und besitzen darüber hinaus eine wichtige Integrationsfunktion. Sie leisten damit einen großen Beitrag für ein attraktives Gemeindeleben in Eimeldingen. Neben den Vereinsangeboten existieren weitere Angebote der evangelischen Kirchengemeinde, beispielsweise die Gemeindebibliothek „Bücherwurm“ im Haus der Begegnung mit über 4.000 Ausleihen. Ergänzt wird das Angebot durch verschiedene kulturelle Veranstaltungen wie Bilderbuchkino, Vorlesetage/Lesungen, Buchvorstellungen, Märchenerzählungen, Vorträgen etc. Als weitere kirchlich initiierte Angebote mit gemeindlicher Unterstützung sind die Seniorennachmittage sowie der Seniorenadvent.

Die Gemeinde ergänzt und unterstützt das bestehende Angebot durch unregelmäßig stattfindende kulturelle Veranstaltungen (z.B. Konzerte, Bürgerempfang) und ehrenamtlich getragene Feste (Dorrfest, Bolzplatzwachen, Quartiersflohmärkte, Fastnachtsfeuer, Fackellauf etc.). Jugendlichen steht ein breites Angebot zur Verfügung, bspw. für sportliche Aktivitäten wie Bolzplatz, Beachvolleyballfeld rund um die Rebandhalle wie auch das neue Jugendzentrum „Club22“ im Haus der Begegnung. Politisch wie auch informell können sich die Jugendlichen bei der jährlichen Jugendumfrage beteiligen.

Weitere Ziele der Gemeinde sind es, in Erneuerbaren Energien (wie bspw. Ausbau des Solarparks an der A98, Notstromversorgung) zu investieren, die Kinderbetreuungsmöglichkeiten auszubauen wie auch weitere Wohnangebote, vor allem auch bezahlbare Mietwohnungen zu schaffen.

Mehr über Eimeldingen können Sie auf unserer Homepage <https://www.eimeldingen.de> erfahren.

Fotos: R.Huber/Gemeinde Eimeldingen





